

An dieser Stelle möchte ich mal kurz meinen HA-Verlauf der letzten 16 Monate dokumentieren:

Behandlungsbeginn: Januar 2005

- Januar-April 2005: Beginn der Behandlung mit FABAO 101 G und Nahrungsergänzungen des US-Marktführers NATURES WAY.

Hoch dosierte Multivitamine, Biotin 5 mg etc.

- April 2005: Beginn der Einnahme von täglich Sägepalm-Beerenkapseln.

In den darauf folgenden Monaten stabilisierte sich der HA. Optisch revolutionäre Erfolge blieben jedoch aus.

Dennoch bekam ich von vielen zu hören: Der Haarstatus sei besser geworden.

- September 2005: Beginn der Behandlung mit MINOXIDIL 5%.

Der Haarstatus hatte sich bis Dezember 2005 stark verbessert.

- November 2005-März 2006: Absetzung des Sägepalmextrakts aus Kostengründen und der besseren Erfolge mit Minoxidil.

- Dezember 2005: Bester Haarstatus seit HA-Beginn

- Januar- heute: Starke Verschlechterung des Haarstatus.

Vermehrter Haarausfall, lichtere Stellen an Tonsur und GHE.

Auch meine Freunde sagen: Der Haarstatus ist deutlich schlimmer geworden!

- März 2006: Beginn der Therapie mit den starken (Extrakt) Sägepalmkapseln 320 mg 2x täglich und mit Finasterid 1,25 mg 1x täglich.

- April 2006: Beginn mit topischen Sägepalmextrakt (80 mg pro ml)

Schlussfolgerung:

Genau in dem Zeitraum wo Sägepalme abgesetzt wurde, verschlechterte sich der Haarstatus gravierend- trotz Minoxidil!

Auch wenn Sägepalme alleine zwar keine optisch zufriedenstellenden Ergebnisse brachte, so half der Sägepalmextrakt auf jeden Fall erhöhten Ausfall in Schacht zu halten und in Verbindung mit Minox kam es sogar zu Neuwuchs.

Anzumerken sei natürlich auch, dass es sich hierbei nur um das viel schwächere Beerenpulver handelte, statt den richtigen Extrakt.

Meiner Erfahrung nach ist davon auszugehen, dass Sägepalme auf jeden Fall eine gute Wirkung gegen anlagebedingten HA hat.

In meinen jetzigen Regimen therapiere ich viel mit Sägepalme, was ich in Zukunft sicher noch

weiter ausbauen werde.